



© Christian Flatscher

Der vorgegebene Bauplatz mitten im Tal ist geprägt vom dominanten Riegel der Neuen Mittelschule und dem überwältigenden Naturraum. Hierauf wird mit einem eigenständigen Volumen reagiert und der im Verhältnis weit kleineren Volksschule eine starke Identität verliehen. Der Neubau steht als quadratischer Solitär mit abgerundeten Ecken direkt am gemeinsamen Schulvorplatz. Die Holzfassade mit ihren farbigen Einschnitten und den unregelmäßig verteilten Lochfenstern unterstreicht diese selbstbewusste Haltung als neuer Teil des Schulzentrums, ebenso die mit eingesprenkelten Lichtkuppeln gestaltete Dachfläche, von oben als fünfte Fassade wahrnehmbar.

Im Gebäudeinneren herrscht ein offener fließender Charakter vor, der über alle Geschoße mit Blickbezügen die Flächen verbindet. Hier ist Raum für vielfältige Nutzungen und zeitgemäße Pädagogik, innerhalb der vernetzten Cluster. So spannt sich das räumliche Angebot vom integrierten Turnsaal im Untergeschoß bis in die zentrale Lernlandschaft unter dem Dach. Neben der Schulnutzung sind durch variable Raumabtrennungen auch sonstige Veranstaltungen in einem flexibel bespielbaren Haus möglich. Zusätzlich verbinden Bezüge ins Freie die neue Volksschule mit dem Tal und dem großartigen alpinen Landschaftsraum. (Text: Architekten, bearbeitet)

Volksschule Kappl

Lochau 707
6555 Kappl, Österreich

ARCHITEKTUR
stoll.wagner+partner

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Kappl

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunensteiner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
R&S Planbau

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
newroom

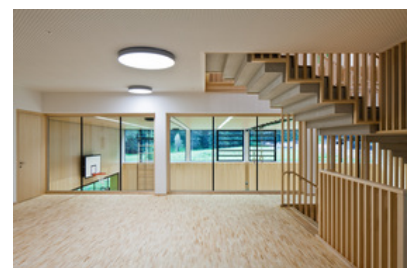
PUBLIKATIONSdatum
20. März 2020



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

Volksschule Kappl

DATENBLATT

Architektur: stoll.wagner+partner (Philipp Stoll, Reinhard Wagner, David Jenewein, Christian Weiss)

Mitarbeit Architektur: Romana Fender, Melanie Haid, Cornelia Groder, Nándor Weigner

Bauherrschaft: Gemeinde Kappl

Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner

örtliche Bauaufsicht: R&S Planbau

Fotografie: Christian Flatscher

Elektroplanung: Haslinger & Gstrein & CoKG, Innsbruck

HKLS-Planung: Ingenieurbüro Pratzner Ges.m.b.H., Jenbach (Filiale Karres)

Geotechnik: Grund&Boden Geotechnik GmbH, Absam

Maßnahme: Neubau

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2015

Planung: 2015

Ausführung: 2016 - 2017

Grundstücksfläche: 1.905 m²

Nutzfläche: 1.408 m²

Bebaute Fläche: 759 m²

Umbauter Raum: 7.750 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel

Materialwahl: Stahlbeton

AUSFÜHRENDE FIRMAN:

STRABAG AG, Elektroanlagen Huber, Luzian Bouvier Haustechnik & Fliesen GmbH,

Stahl-und Metallbau Hörburger, Zimmerei Ortner, Möbelwerkstätten Alois Ladner,

Tischlerei Jehle GmbH, STRABAG AG Sportstättenbau, Thalgau



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

Volksschule Kappl



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

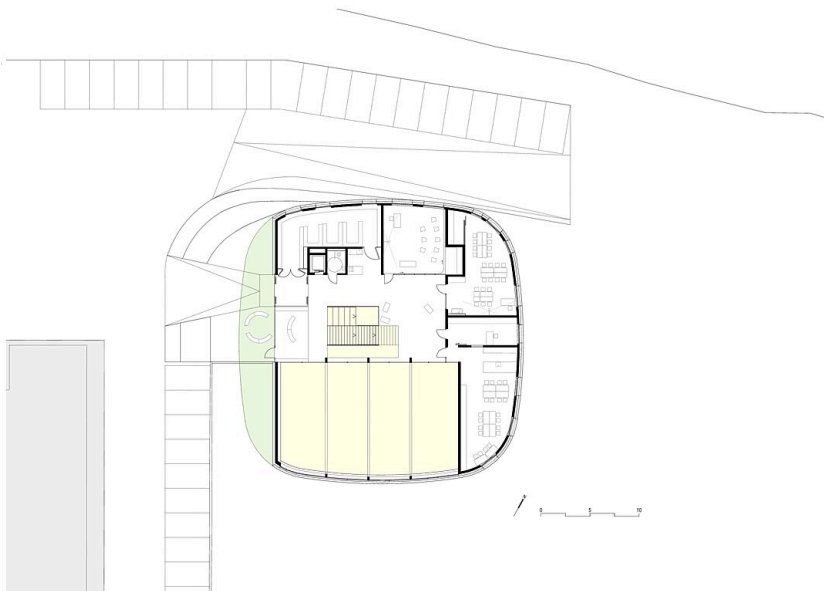


© Christian Flatscher

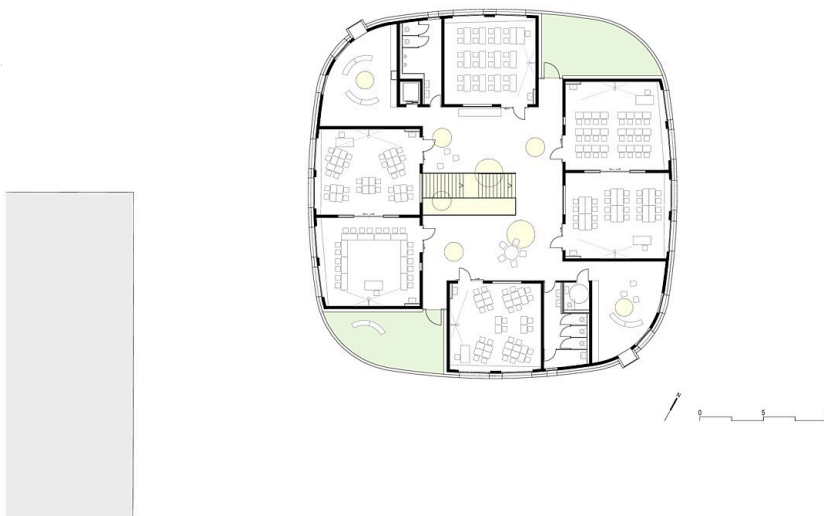
Volksschule Kappl



Lageplan

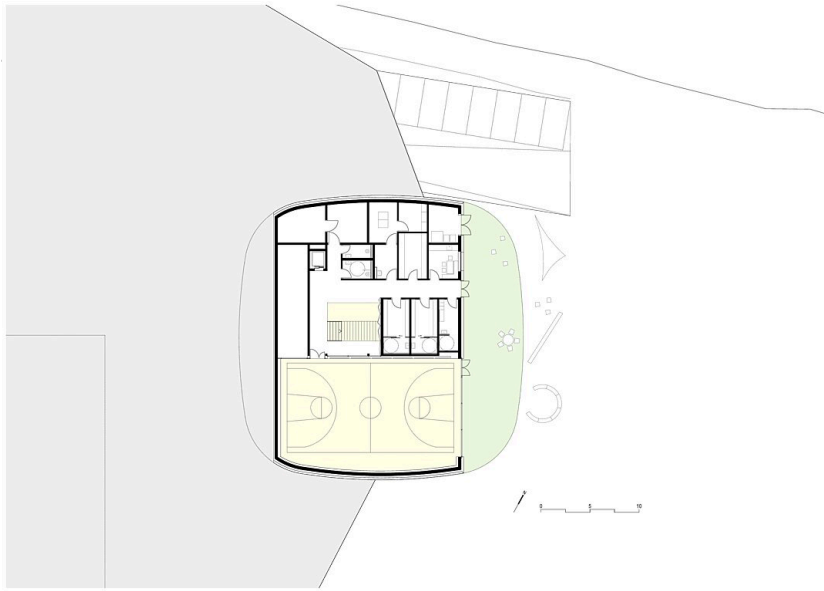


Grundriss EG

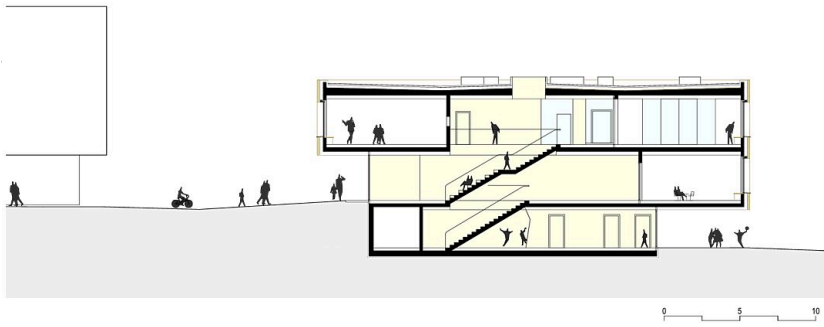


Grundriss OG

Volksschule Kappl



Grundriss UG



Schnitt